

Im (Konsum-)Alltag Wissen und Handeln zusammenzubringen, um sich beispielsweise ökologischer, gesundheitsunterstützender resp. insgesamt nachhaltiger, verantwortungsbewusster zu verhalten, ist mit einigen Anforderungen und Herausforderungen verbunden. Längst ist bekannt, dass verfügbares Wissen und ein Bewusstsein für damit verbundene Handlungsfolgen nicht automatisch zu entsprechenden Anpassungen im Handeln führen. Die vorliegende Ausgabe von Haushalt in Bildung und Forschung gibt Einblick in diesbezügliche Diskussionen und Projekte auf verschiedenen Ebenen: Wissenschaft, Forschung, Schule, Pädagogische Hochschule.

Das Zusammenspiel von Wissen und Handeln beim Konsumieren wird aus unterschiedlichen Wissenschaftsperspektiven beleuchtet (*Werner Brandl & Eveline Gutzwiller-Helfenfinger*), Ergebnisse eines Forschungsprojektes zur Entwicklung eines nachhaltigen Ernährungskonsums werden vorgestellt (*Irene Antoni-Komar*) sowie Potentiale und Barrieren zur Entwicklung eines nachhaltigen, simplifizierten Konsums diskutiert (*Melanie Lukas*).

Ein Unterrichtsprojekt gibt Einblick, wie Jugendliche durch ein handlungs- und praxisorientiertes Vorgehen erreicht und in die Auseinandersetzung mit ihrem Konsumalltag gebracht werden (*Kirsten Quellmalz*).

Schulische und ausserschulische Orte des Sprechens über Essen sind Anlass, sie bezüglich ihrer sprachlichen und (inter-)kulturellen Lernpotentiale zu untersuchen und dadurch das Handeln mit Wissen anzureichern (*Victor Saudan*).

Wie an der Hochschule das Zusammenspiel von Wissen und Handeln zu fördern ist, zeigt der Einblick in die Gestaltung von fachwissenschaftlichen Veranstaltungen im Bereich Konsum (*Käthi Theiler*) sowie in die Berufspraktische Ausbildung von angehenden Lehrpersonen, wo neue Wege der Zusammenarbeit von Hochschule und Praxisschule erprobt werden (*Corinne Senn*).

Claudia Wespi

N.B. Die Rechtschreibung orientiert sich in Beiträgen aus der Schweiz an den – von in Deutschland und Österreich manchmal abweichenden – dort üblichen und geltenden Regelungen.